



## Erosionsversuchs LFS Mistelbach 2020

### Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel und Informationen zum Versuch.....	1
Methode.....	1
Kulturführung.....	1
Versuchsprogramm .....	2
Versuchsergebnis.....	3
Tabellen .....	3
Abbildungen .....	4

### Versuchsziel und Informationen zum Versuch

Die Erhebung von Möglichkeiten, in erosionsanfälligen Lagen den Bodenabtrag zu reduzieren ist prioritäres Ziel dieser Versuchsreihe, die seit 1994 an mehreren Standorten in Niederösterreich durchgeführt wird. Seitens des Landes Niederösterreich werden ackerbaulichen Maßnahmen, die Bodenbearbeitung und Begrünungsmanagement untersucht, Erträge und Qualitäten der Feldfrüchte erhoben. Dieser Versuch wird in enger Kooperation mit der Universität für Bodenkultur geführt, das Institut für Hydraulik und landeskulturelle Wasserwirtschaft ist hier maßgeblich mit Untersuchungen zu Boden-, Nährstoff- und Pestizidabtrag, sowie zu Veränderungen in der Bodenphysik beteiligt.

Der gesamte Versuch ist Teil eines nationalen Projekts zur Auffindung von Möglichkeiten, die durch Fusarium hervorgerufenen Ertrags- und Qualitätsreduktionen zu limitieren.

Im Jahr 2019 wurde die Versuchsfrage überdacht und entsprechend verändert. Die Variante 1 und die Variante 2 werden gepflügt – während Variante 1, wie seit dem Jahr 1994, ohne jede Begrünung durchgeführt wird ist in der Variante 2 eine Begrünung, nach regionalen Gesichtspunkten vorgesehen.

### Methode

Blockanlage in Großparzellen in 2 Wiederholungen und 2 unechte Wiederholungen.

### Kulturführung

<b>Vorvorfrucht:</b>	2018	Körnermais
<b>Vorfrucht:</b>	2019	Wintergerste
<b>Hauptfrucht:</b>	2020	Körnermais
<b>Anbau Zwischenfrucht:</b>	19.08.2020	20 kg/ha Mischung ÖPUL Pluss
<b>Düngung:</b>	27.02.2019	330 kg/ha Alzon neoN (151,8 kgN/ha)
<b>Anbau:</b>	14.04.2020	75 000 K/ha KWS 2323
<b>Kulturpflege und Pflanzenschutz:</b>	16.04.2020	3,75 l/ha Roundup Powerflexx, 2 l/ha EMU 11
	18.05.2020	Kwizda Maispack (1,0 l/ha Barracuda, 1,0 l/ha Talismann, 0,4 l/ha Mural) + 1,0 l/ha Basar
<b>Ernte:</b>	23.09.2020	

**Versuchsprogramm**

Var.	Kürzel	Beschreibung	Totspritzen	Bearbeitung	Aussaat Begrünung	Grundbodenbearbeitung	Grundbodenbearbeitung	Bearbeitung	Aussaat
		<b>Gerät</b>	<b>Feldspritze</b>	<b>Grubber</b>	<b>Väderstad</b>	<b>Grubber</b>	<b>Pflug</b>	<b>Kreiselegge</b>	<b>Kuhn Maxima</b>
		Datum der Bearbeitung	16.04.2020	31.07.2019	19.08.2019	19.08.2019	30.10.2019	07.04.2020	14.04.2020
1	1	Konventionelle Bodenbearbeitung ohne Gründecke		ü	ü		ü	ü	ü
2	2	Konventionelle Bodenbearbeitung mit Gründecke		ü	ü		ü	ü	ü
3	3	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke (Mulchsaat)	ü	ü	ü	ü			ü
4	4	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 1	ü	ü	ü	ü			ü
5	5	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 2	ü	ü	ü	ü			ü
6	6	Direktsaat mit Gründecke	ü		ü				ü
7	7	Direktsaat mit Grünroggen	ü		ü				ü
8	8	Direktsaat in Sommergerste	ü		ü				ü

## Versuchsergebnis

### Tabellen

Var.	Bearbeitungsmodus	Feuchte %	Ertrag in kg/ha	Bereinigter Ertrag relativ (Pflug =100%)		Erlös in €/ha		bearbeitungsabh. Maschinenkosten je ha		Erlös minus Maschinenkosten je ha	
		2020	2020	2020	mehrij.	€/ha	% von Var. 1	€/ha	% von Var. 1	€/ha	% von Var. 1
1	Konventionelle Bodenbearbeitung ohne Gründecke	23,6	<b>8 506</b>	<b>100</b>	102	€ <b>737</b>	100	€ <b>242</b>	100	€ <b>495</b>	100
2	Konventionelle Bodenbearbeitung mit Gründecke	25,0	<b>9 326</b>	<b>109,6</b>	102,8	€ <b>808</b>	109,6	€ <b>242</b>	100,0	€ <b>566</b>	114,3
3	Konservierende Bodenbearbeitung ohne Gründecke (Mulchsaat)	30,8	<b>8 455</b>	<b>99,4</b>	100,5	€ <b>733</b>	99,4	€ <b>144</b>	59,4	€ <b>589</b>	119,0
4	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 1	30,6	<b>8 172</b>	<b>96,1</b>	102,0	€ <b>708</b>	96,1	€ <b>144</b>	59,4	€ <b>564</b>	114,0
5	Konservierende Bodenbearbeitung mit Gründecke 2	31,8	<b>8 036</b>	<b>94,5</b>	97,9	€ <b>696</b>	94,5	€ <b>144</b>	59,4	€ <b>553</b>	111,6
6	Direktsaat mit Gründecke	34,0	<b>7 949</b>	<b>93,4</b>	94,7	€ <b>689</b>	93,4	€ <b>115</b>	47,5	€ <b>574</b>	115,9
7	Direktsaat mit Grünroggen	32,7	<b>9 172</b>	<b>107,8</b>	94,9	€ <b>795</b>	107,8	€ <b>115</b>	47,5	€ <b>680</b>	137,3
8	Direktsaat in Sommergerste	32,2	<b>9 247</b>	<b>108,7</b>	100,6	€ <b>801</b>	108,7	€ <b>115</b>	47,5	€ <b>687</b>	138,7

Der Versuchsdurchschnitt liegt bei 8.608 kg/ha.

Mehrjährige Ergebnisse wurden aus den Jahren 1994 bis 2020 ermittelt.

Der Nassmaispreis wurde mit 86,7 €/exkl. je Tonne (Preissituation 2020) zu Grunde gelegt.

Abbildungen

